

26720/26722 Monitorstativ



KÖNIG & MEYER

Stands For Music

BESTIMMUNGSMÄSSER GEBRAUCH

Funktionelles Bodenstativ mit höhenverstellbarer Auflageplatte zum Abstellen von Nahfeldmonitoren und Lautsprechern

Insbesondere für Heim und Studio dank schlanker Optik und Bauart

MERKMALE & FÄHIGKEITEN

- Tragfähigkeit max. 35 kg (siehe Sicherheitshinweise: C)
- Die Abhörhöhe des Monitors richtet sich nach der Höhe der Auflageplatte:
 - einstellbar sind: min. 677 -732 -812 -892 -972 -1052 -max. 1132 mm
- Solide Auflageplatte mit 4 selbstklebenden Gumminoppen:
- Aufлагengrößen: Art. 26720 – 245 x 205 mm / Art. 26722 – 320 x 280 mm
- Die ausfahrbare Stahlrohrkombination ist doppelt gesichert
- Kabeldurchführung im Inneren des Rohres möglich (ggf. ohne Stecker)
- Für eine akustische Entkopplung bei festem Stand sorgt die flache und stabile Dreifuß-Konstruktion mit voluminösen Gummi-Parkettsschonern

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben. Bitte lesen und beachten Sie vor Aufbau und Betrieb dieses Produktes sorgfältig diese Anleitung. Sie informiert Sie über alle wichtigen Schritte um eine sichere Handhabung zu gewährleisten. Wir empfehlen, sie auch für den späteren Gebrauch aufzubewahren.

SICHERHEITSHINWEISE

A. ALLGEMEIN

- Das Stativ ist vor und nach der Benutzung einer Sichtprüfung zu unterziehen. Beschädigte oder unvollständige Stativteile dürfen nicht eingesetzt werden bzw. erst wieder nach Instandsetzung
- Auf geeigneten, d.h. ebenen und tragfähigen Untergrund achten
- Die Stahlspitzen **d.3** können zu Verletzungen führen. Bei der Montage wie auch beim späteren Umgang ist höchste Vorsicht geboten. Wir empfehlen Schutzhandschuhe zu tragen
- Unbefugte fernhalten
- Angaben dieser Anleitung beachten und für später aufbewahren

B. MONTAGEHINWEISE

- Fußrohre, Rohrkombination und Auflageplatte mit Vorsicht handhaben, insbesondere nicht fallenlassen (Quetschgefahr, Schäden am Boden etc.)
- Auf feste Schraubverbindungen achten (Sockel, Rohre, Auflage)

C. TRAGFÄHIGKEIT

- Die Tragfähigkeit von max. 35 kg gilt ausschließlich für Lasten, die genau senkrecht auf die Rohrkombination einwirken.

Dies ist NICHT gegeben...

- ...bei außerszentrischer Belastung, d.h. der Schwerpunkt der Traglast befindet sich nicht direkt über der Rohrkombination,
- ...bei schräg stehendem Stativ (z.B. bei geneigtem Untergrund oder auch bei lockerer Verschraubung des Grundrohres) sowie
- ...bei externen Einflüssen und Störungen (Zerren am Stativ, Stöße von Passanten, Windlasten, Erschütterungen etc.)

So entstehen KIPP-Gefahren welche die angegebene Tragfähigkeit von max. 35 kg erheblich mindern.

D. AUS-/EINFAHREN DER TRAGLAST

- Vor dem Aus-/Einfahren muss der Monitor von der Auflageplatte entfernt werden.
- Direkt verschraubte Monitore können verbleiben bei folgender Vorgehensweise:
Stets von zwei befähigten Personen (P1, P2) durchführen lassen
P1: hält das Auszugrohr mitsamt Traglast fest und sicher;
P2: sichert die gewählte Höhe durch Einrasten des Hakens **4.5** und Anziehen der Klemmschraube **4.6**.

E. DEMONTAGE

- Immer zuerst die Traglast vom Stativ abheben - erst danach mit dem Einfahren bzw. der Demontage des Stativs beginnen.
- Bauteile mit Vorsicht handhaben und einlagern.

AUFSTELLANLEITUNG

1. BESTANDTEILE

Nach dem Auspacken Sichtprüfung vornehmen, ob alle Teile vorhanden und - soweit erkennbar - unbeschädigt sind.

a Rohrkombination kpl. bestehend aus:

- Scheibe unten, fest, a.2 Scheibe oben, lose, a.3 Abdeckkappe,
- a.4 Grundrohr, a.5 Spannschelle, a.6 Auszugrohr

b 3x Fußrohr mit Parkettsschoner

c Auflageplatte: Art. 25720: 205 x 245 mm; Art. 26722: 280 x 320 mm

d Zubehörbeutel:

- 4x Gumminoppen $\varnothing 11 \times 5$ mm, d.2 Gewindelassche M8,
- d.3 Linsen-schraube M8 x 20 mm, d.4 3x Schloßschraube M6 x 35 mm,
- d.5 3x Sicherungsmutter M6, d.6 Inbusschlüssel SW5,
- d.7 Sechskantschlüssel SW10/SW13

e Gebrauchsanleitung

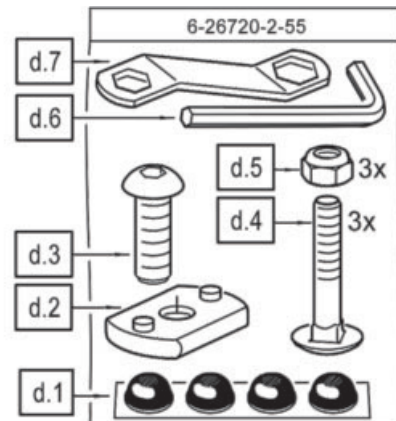
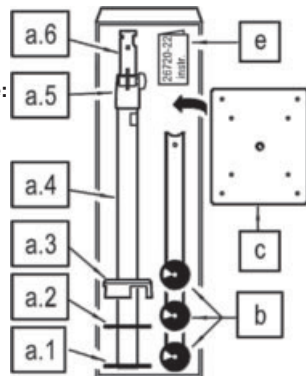
2. ZUSAMMENBAU

STATIV

- Fußrohre **b** zwischen den beiden Scheiben **a.1**, **a.2** des Grundrohres **a.4** platzieren (fluchtende Bohrungen!)
- ...und miteinander verbinden: dazu Schloßschrauben **M6 x 35 mm d.4** von unten durchstecken und mit Sicherungsmutter **M6 d.5** verschrauben mittels Schlüssel **SW10 d.7**.
- Wenn die Montage aller 3 Fußrohre abgeschlossen ist, wird die Abdeckkappe **a.3** über das Fußkreuz geschoben.

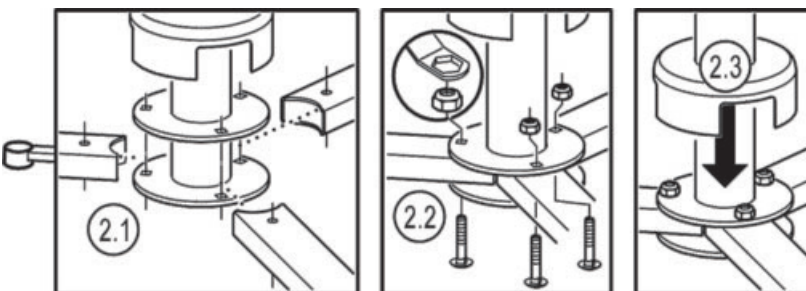
AUFLAGEPLATTE

- Gewindelassche **d.2** in den Schlitz des Auszugrohres **a.6** führen...
- ...und mit dem Finger in Position halten.
- Auflageplatte **c** mit zentraler Bohrung auf das Auszugrohr legen
Beachte: Die seitlichen Schürzen der Auflageplatte weisen nach unten.
- Linsen-kopfschraube **M8 x 20 mm d.3** durch die mittige Bohrung stecken...
- ...und per Inbusschlüssel **d.6** mit der Gewindelassche **d.2** verschrauben.



1. BESTANDTEILE

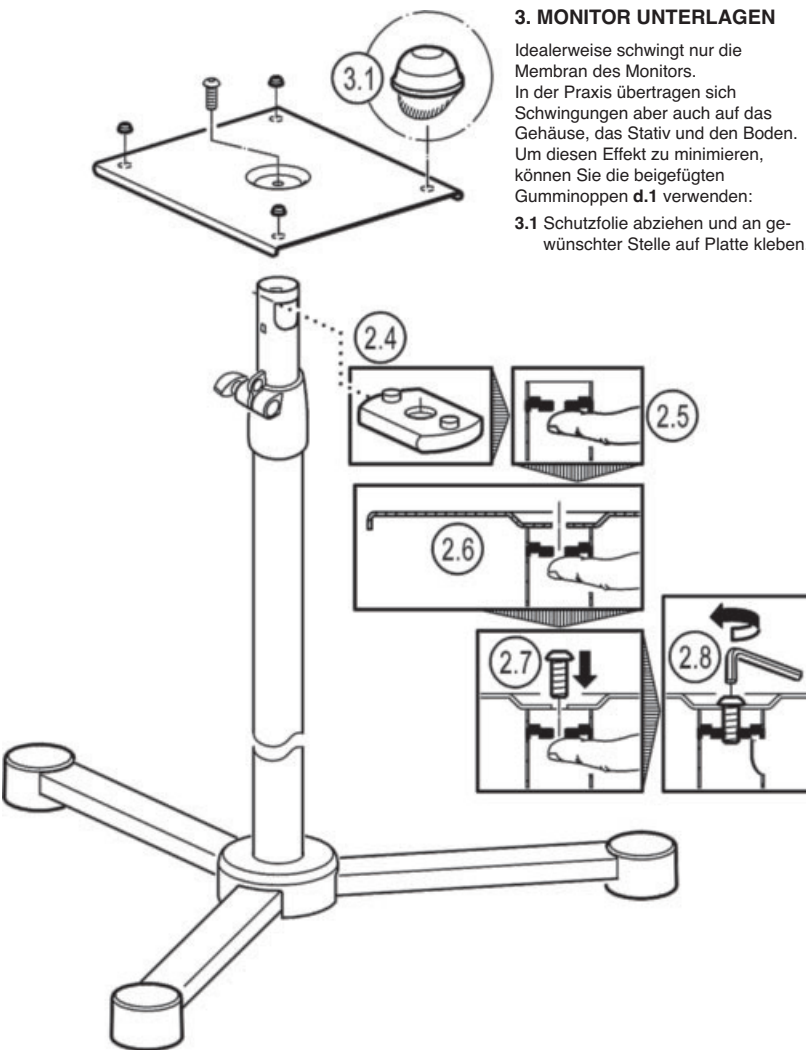
2. ZUSAMMENBAU



3. MONITOR UNTERLAGEN

Idealerweise schwingt nur die Membran des Monitors. In der Praxis übertragen sich Schwingungen aber auch auf das Gehäuse, das Stativ und den Boden. Um diesen Effekt zu minimieren, können Sie die beigefügten Gumminoppen **d.1** verwenden:

- Schutzfolie abziehen und an gewünschter Stelle auf Platte kleben.



KÖNIG & MEYER GmbH & Co. KG

Kiesweg 2, 97877 Wertheim, www.k-m.de

26720-022-55 Rev.04 / 26722-000-55 Rev.01 03-80-581-00 12/22

BENUTZERHINWEISE / FUNKTIONEN

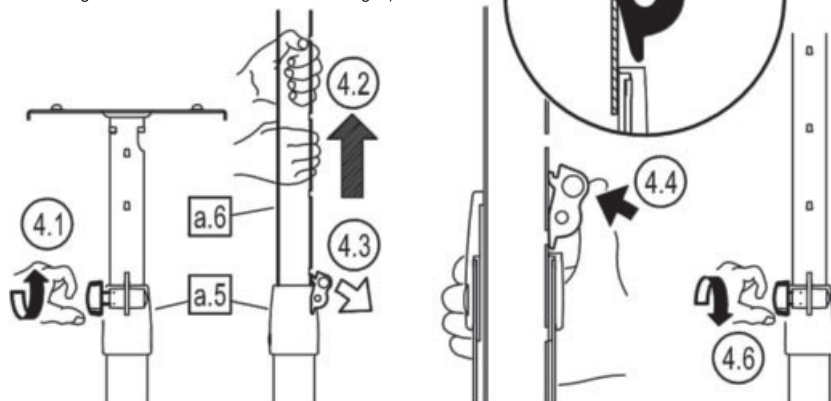
4./5. TRAGLAST AUFBRINGEN / EINSTELLEN DER HÖHE

BEACHTE!

- Unterschätzen Sie nicht das Gewicht des Lautsprechers
- Das Aufbringen sowie Aus- und Einfahren der Traglast muss durch befähigtes, d.h. fachlich und körperlich geeignetes Personal erfolgen
- Aufmerksamkeit und Kommunikation zwischen den Bedienern ist unabdingbar.
- Wir empfehlen dringend zunächst den Monitor zu entfernen, sodann die Höhe einzustellen und zu sichern.
- Anschließend wird der Monitor wieder aufgebracht.
- Soll der Monitor auf dem Stativ verbleiben, ist das Aus- und Einfahren von mindestens zwei befähigten Personen (P1, P2) durchzuführen.

Es gilt:

- P1 hält und bewegt das beladene Auszugrohr 4.2 / 4.5
- P2 bedient die Sicherungselemente
- Sicherungshaken 4.3 / 4.4 und Flügelmutter 4.1 / 4.6
- Auszugrohr während der Höhenverstellung stets mit festem Griff halten 4.2 bei gleichzeitiger Bereitschaft sofort die Flügelmutter 4.6 festzuziehen (z.B. bei ungewolltem Durchrutschen des Auszuges)



4. AUSFAHREN

- 4.1 Flügelmutter der Spannschelle a.5 etwas lösen.
- 4.2 Auszugrohr a.6 anheben, wobei sich...
- 4.3 ...der Sicherungshaken automatisch entriegelt (und auch in entriegelter Stellung verbleibt).

- 4.4 Der Sicherungshaken muss also aktiv in die passende Aussparung des Auszugrohrs gedrückt werden.
- 4.5 Sobald der Haken eingetaucht ist, wird das Rohr um 2 mm abgesenkt, wodurch der Sicherungshaken gegen ungewolltes Ausrasten gesichert ist.
- 4.6 Flügelmutter wieder festziehen.

5. EINFAHREN

- 5.1 Flügelmutter der Spannschelle a.5 etwas lösen.
- 5.2 Zunächst Auszugrohr a.6 etwas anheben...
- 5.3 ...wodurch der Sicherungshaken automatisch entriegelt.

- 5.4 Anschließend Auszugrohr einfahren lassen und...
- 5.5 ...Sicherungshaken wieder in die vorgesehene Öffnung drücken und in das Rohr einhaken lassen.
- 5.6 Flügelmutter wieder festziehen.

PRÜFEN, INSTANDHALTEN, REINIGEN

- Schonender Umgang mit dem Distanzrohr erhält die Teleskopierbarkeit, die Tragkraft und die Sicherheit der Installation.
- Bei Wartungsarbeiten - stets im unbelasteten Zustand - auf mögliche Gefährdungen achten (Einklemmen, Anstoßen, Kippen).
- Zur Reinigung und Pflege ein leicht feuchtes Tuch und ein nicht scheuerndes Reinigungsmittel benutzen.

FEHLERSUCHE (F) und BESEITIGUNG (B)

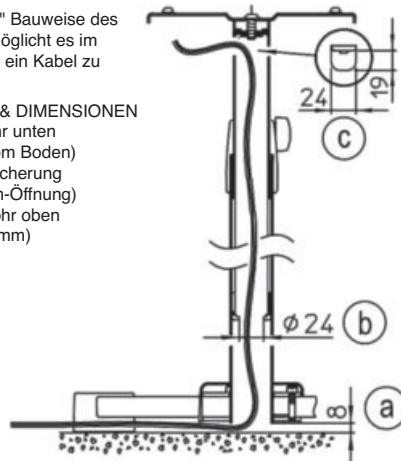
- F: Stativ kippt bzw. steht schief:
B: Untergrund auf Ebenheit prüfen.
B: Grundrohr, Scheiben a.1, 2, 3 und Fußrohre b auf Geradheit prüfen.
B: Festsitz der Schrauben an den drei Fußrohren sowie an der Spannschelle a.5 prüfen und ggf. nachziehen.
- F: Auszugrohr a.6 fährt ungewollt ein:
B: Sicherungshaken in Aussparung drücken und Flügelmutter festziehen (4.4-4.6).
- F: Monitor wackelt/sitzt schief:
B: Für ebenen Stand des Stativs sorgen.
B: Die Gewindeverbindungen des Stativs (1. Fußrohre - Grundrohr, 2. Spannschelle, 3. Auszugrohr - Auflageplatte) müssen fest angezogen sein.
B: Unterlagen d.1 optimieren, d.h. auf richtige Position und Anzahl (St. 4) achten.
B: Eignung des Monitors hinsichtlich Form und Größe sicherstellen.
B: Schwerpunkt des Monitors stets mittig zur Auflageplatte ausrichten.

6. KABELDURCHFÜHRUNG

Die "offene" Bauweise des Stativs ermöglicht es im Rohrrinnern ein Kabel zu verlegen.

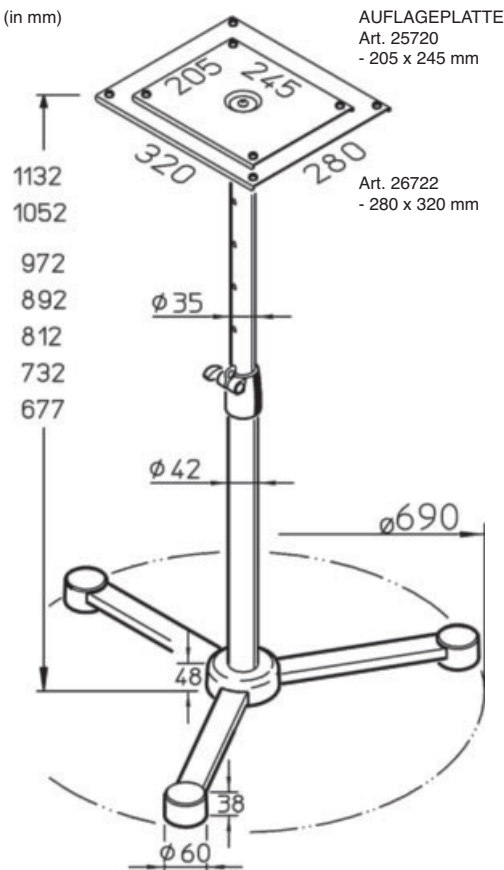
VERLAUF & DIMENSIONEN

- a Grundrohr unten (8 mm vom Boden)
- b Auszugsicherung (ø 24 mm-Öffnung)
- c Auszugrohr oben (19 x 24 mm)



7. ABMESSUNGEN

(in mm)



TECHNISCHE DATEN / SPEZIFIKATIONEN

Material	Rohre, Scheiben, Sicherungshaken sowie Auflageplatte: Stahl, schwarz gepulvert Gewinde: Stahl verzinkt Schelle, Schalen, Kappen: PA-6 Parkettschoner: TPE, 83Sh.A
Tragfähigkeit	max. 35 kg zentrische Last
Abmessungen	Fußkreis ø 690 mm, H = 38/48 mm Höhe: min. 677 - max. 1132 mm Auflageplatte: Art. 25720: 205 x 245 mm Art. 26722: 280 x 320 mm
Karton	L x B x H: 702 x 321 x 138 mm
Gewicht	Art. 26720 – 5,1 kg, Art. 26722 – 5,7 kg

26720/26722 Monitor stand



KÖNIG & MEYER

Stands For Music

INTENDED USE

Functional floor stand with height-adjustable bearing plate for placing near-field monitors and loudspeakers

Thanks to slim appearance, especially for home and studio use

FEATURES & CAPABILITIES

- Load-bearing capacity 35 kg (see safety instructions: section: C)
- The height of the monitor depends on the height of the bearing plate:
 - settings are: min. 677 -732 -812 -892 -972 -1052 -max. 1132 mm
- Solid bearing plate with 4 self-adhesive rubber knobs:
- Plate sizes: Art. 25720: 205 x 245 mm; Art. 26722: 280 x 320 mm
- The extendable steel tube combination is double secured
- Internal cable routing is possible inside the tube (without plug, if necessary)
- The flat and stable 3-leg base construction with voluminous rubber floor protectors ensures acoustic decoupling with a firm stand

Thank you for choosing this product. Please read and follow the instructions carefully. They inform you about all the important steps concerning assembly and handling. We recommend you to keep them for future reference.

SAFETY INSTRUCTIONS

A. GENERAL

- The stand should be visually inspected before and after use.
- Damaged or incomplete stands should not be used or only used after repair.
- Please ensure that the floor is suitable, i.e. level and stable
- The thread points **d.3** can cause injuries. Utmost caution is required during installation and handling. We recommend to wear protective gloves
- Keep unauthorized persons away
- Observe the instruction manual and keep it for future reference

B. MOUNTING INSTRUCTIONS

- Handle base tubes, tube combination and bearing plate with care and do not drop (risk of crushing, damage to the floor, etc.)
- Make sure that the screw connections are tight (base, tubes, bearing plate)

C. LOAD-BEARING CAPACITY

- The max. load capacity of 35 kg applies exclusively to loads which act exactly vertically on the tube combination.
- This is NOT given...
 - ...with off-centre loads, i.e. the centre of gravity of the load is not directly above the tube combination,
 - ...when the stand is at an angle (e.g. when the floor is inclined or if the base tube is screwed loosely) as well as
 - ...in case of external influences and disturbances (tugging on the stand, shocks from passers-by, wind forces, vibrations, etc.)
- This creates TILTING hazards which significantly reduce the specified load-bearing capacity of max. 35 kg.

D. EXTENDING/RETRACTING THE LOAD

- Before extending/retracting, the monitor must be removed from the bearing plate.
- Directly screwed monitors can remain if you observe the following procedure: This should be always carried out by two competent persons (P1, P2)
 - P1: holds the extension tube together with the load firmly and securely;
 - P2: secures the selected height by engaging the safety hook **4.5** and tightening the clamping screw **4.6**.

E. DISASSEMBLY

- Always lift the load from the stand first - only then start retracting or dismantling the stand.
- Handle and store components with care.

SET-UP INSTRUCTIONS

1. COMPONENTS

After unpacking, visually check whether all parts are present and - as far as can be detected - undamaged.

a Tube combination consisting of:

- a.1** bottom disc, fixed, **a.2** top disc, loose, **a.3** cover cap,
- a.4** base tube , **a.5** tension clamp, **a.6** extension tube

b 3x Leg tube with floor protector

c Bearing plate: Art. 25720: 205 x 245 mm; Art. 26722: 280 x 320 mm

d Accessories bag:

- d.1** 4x rubber knobs ϕ 11 x 5 mm, **d.2** M8 threaded shackle,
- d.3** panhead screw M8 x 20 mm, **d.4** 3x carriage bolt M6 x 35 mm,
- d.5** 3x locking nut M6, **d.6** allen wrench SW5,
- d.7** hexagon wrench SW10/SW13

e Instruction manual

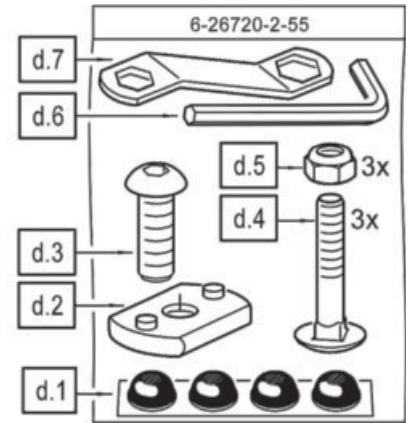
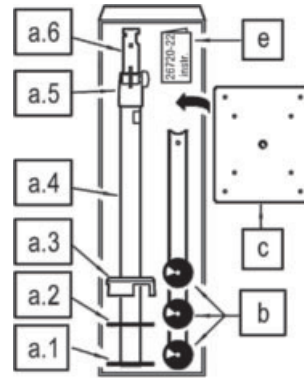
2. ASSEMBLY

STAND

- Place the leg tubes **b** between the two discs **a.1**, **a.2** of the base tube **a.4** (aligned holes!)
- ...and connect them with each other: for this purpose, insert carriage bolts M6 x 35 mm **d.4** from below and screw with lock nut M6 **d.5** by using wrench **d.7**.
- When the assembly of all 3 leg tubes is completed, the cover cap **a.3** is pushed over the base cross.

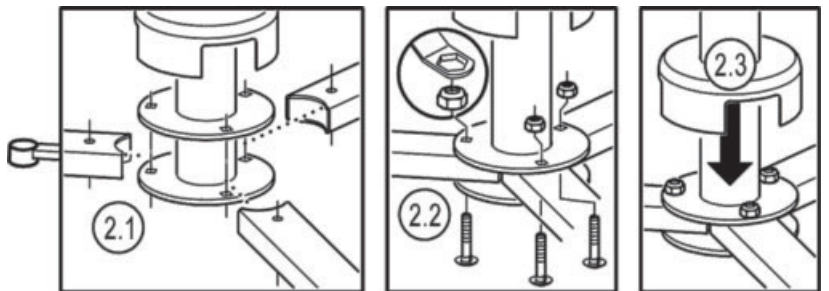
BEARING PLATE

- Insert threaded shackle **d.2** into the slot of the extension tube **a.6**...
- ...and hold in position with finger.
- Place bearing plate **c** with central drill hole on the pull-out tube
 - Attention:** The side rails of the bearing plate point downwards.
- Insert panhead screw M8 x 20 mm **d.3** through the center drill hole...
- ...and screw it to the threaded shackle **d.2** using the Allen key **d.6**.



1. COMPONENTS

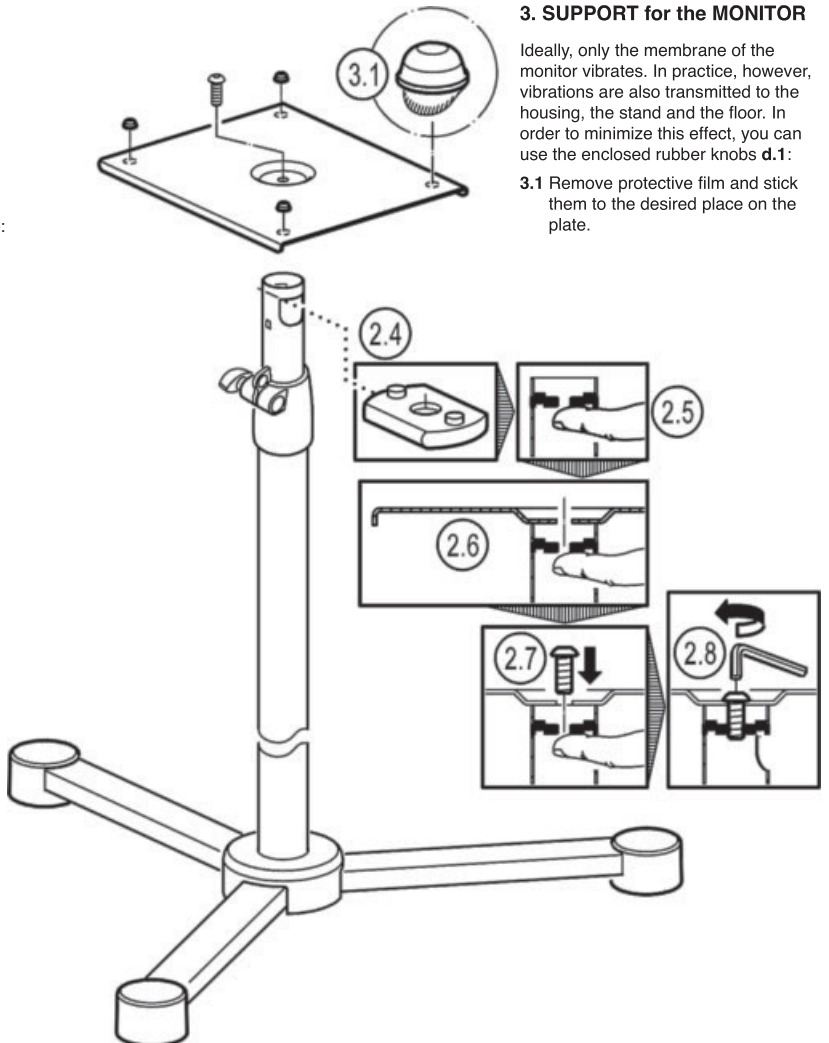
2. ASSEMBLY



3. SUPPORT for the MONITOR

Ideally, only the membrane of the monitor vibrates. In practice, however, vibrations are also transmitted to the housing, the stand and the floor. In order to minimize this effect, you can use the enclosed rubber knobs **d.1**:

- Remove protective film and stick them to the desired place on the plate.



KÖNIG & MEYER GmbH & Co. KG

Kiesweg 2, 97877 Wertheim, www.k-m.de

26720-022-55 Rev.04 / 26722-000-55 Rev.01 03-80-581-00 12/22

